

INFORMATION

zur Pressekonferenz mit

Markus ACHLEITNER

Wirtschafts- und Sport-Landesrat

Thomas SCHWEDA

Geschäftsführer ÖTV Österreichischer Tennisverband

Ronnie LEITGEB, MAS

CEO, Agentur Champ Events

Andreas PILSL, B.A., M.A.

Sportlicher Leiter, Union Mauthausen

am Montag, 6. September 2021

zum Thema

„Danube Upper Austria Open 2022“

Neues ATP 100 Challenger Turnier in Oberösterreich

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber:
Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Präsidium
Abteilung Presse
Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-11412
Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88
landeskorrespondenz@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

Rückfragen-Kontakt:

Thomas Brandstetter, MPA, Presse LH Stelzer, 0664/600721269

Michael Herb, MSc, Presse LR Achleitner, Tel. 0664/6007215103

Mag. Gerhard Rumetshofer, Landessportdirektor, 0732/7720-76100 oder 0664/6007276100

Danube Upper Austria Open 2022: Aufschlag für neues ATP 100 Challenger im Sportland OÖ

Spiel, Satz und Sieg – heißt es im Mai 2022 beim neuen „Danube Upper Austria Open“ an der Donau bei Mauthausen. Knapp vor den French Open und dem Start in die Tennissaison steigt im neuen Danubis-Tenniszentrum ein ATP 100 Challenger-Turnier, das von ÖTV, Ronnie Leitgeb und Tennisverein Union Mauthausen in Kooperation mit dem Sportland Oberösterreich auf die Beine gestellt wird. 20 Jahre nach dem letzten ATP-Challenger Turnier der Herren, dem Skandia Open, folgt nun ein starkes Comeback mit dem „Danube Upper Austria Open“ in der zweiten oder dritten Mai-Woche 2022. In Mauthausen wird dabei um ein Preisgeld von 101.798 Euro und 100 ATP-Weltranglistenpunkte gespielt.

Upper Austria Ladies im Herbst, Danube Upper Austria Men im Frühling

Damit bietet das Sportland Oberösterreich internationales Tennis im Doppelpack: Schlagen alljährlich im Herbst auf der Linzer Gugl die Damen beim Upper Austria Ladies auf, so soll das „Danube Upper Austria Open“ bei den Herren in Mauthausen im Frühling ein Fixpunkt im nationalen und internationalen Tenniskalender sein.

„Als Sport-Landesrat freut es mich sehr, dass nun auch wieder ein hochkarätiges internationales Herren-Turnier in unserem Bundesland Station machen wird. Damit bietet sich den österreichischen Nachwuchs- und Top-Spielern eine Bühne, sich mit Weltklasse-Spielern aus dem Ausland messen zu können“, betont Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner.

Für das „Danube Upper Austria Open“ spielen der Österreichische Tennisverband (ÖTV), die Agentur Champ Events von Ronnie Leitgeb, der gastgebende Verein Union Stein&Co Mauthausen sowie das Sportland OÖ und der OÖ-Tourismus ein starkes Doppel. Der Name des Turniers „Danube Upper Austria Open“ soll zur Marke werden.

Die Anlage der Mauthausener liegt direkt an der Donau. *„Das Danube Upper Austria Open ist perfekt für Oberösterreich. Die Tennisbegeisterung in unserem Bundesland ist groß. So haben wir rund 356 Vereine mit rund 40.000 Mitgliedern, die insgesamt 2.300 Teams bei der Mannschaftsmeisterschaft genannt haben. Alleine diese Rekordzahl zeigt, dass der Tennissport einen gewaltigen Aufschwung erlebt“*, erklärt Landesrat Markus Achleitner.

ÖTV bietet mit dem ATP Challenger den rot-weiß-roten Top-Spielern die Chance, sich vor heimischen Fans zu beweisen

„Tennisfans können sich auf ein sicherlich starkes Starterfeld freuen. Als ÖTV bieten wir unseren einheimischen Profis mit dem Challenger in Mauthausen die Möglichkeit, sich vor den heimischen Fans zu zeigen und zu beweisen. Durch die enge Kooperation mit Ronnie Leitgeb wird das Turnier im sportbegeisterten Oberösterreich mit Sicherheit top besetzt sein. Bereits heuer haben wir es geschafft, eine Eigenveranstaltung auf hohem Niveau auf die Beine zu stellen, um die nationale Turnierlandschaft aufzuwerten. Das ist uns mit dem ÖTV-Event NÖ OPEN gelungen, das gerade in Tulln stattfindet“, stellt ÖTV-Präsident Staatssekretär Magnus Brunner zum geplanten Turnier fest.

Gespielt wird in der zweiten oder dritten Mai-Woche 2022 (der endgültige ATP-Kalender wird im November bekannt gegeben). Der Termin ist ideal. So mancher Top-Spieler könnte damit Spielpraxis für die kurz darauf beginnenden French Open sammeln.

Andreas Pils, Sportlicher Leiter im Tennisverein Union Mauthausen: *„Für die Union Stein&Co Mauthausen ist das Turnier ein weiterer Meilenstein in der Vereinsentwicklung. Außerdem haben wir mit Alexander Erler einen Spieler, der bei dem Heimturnier weitere wichtige Erfahrungen sammeln kann.“*

Die Basis dafür wird – baulich – gerade vor Ort in Mauthausen bei einem Millionen-Projekt gelegt: Mit kräftiger Unterstützung des Sportlandes Oberösterreich wird aktuell ein neues Tennis-Leistungszentrum gebaut, das im Oktober eröffnet werden

wird. Dabei entsteht eine neue Tennishalle und ein Trainings- und Leistungszentrum inklusive Athletikbereich, Massage, Physio und Veranstaltungsmöglichkeiten. In Zusammenarbeit mit dem Olympiazentrum OÖ und Talentezentrum OÖ sowie dem OÖ. Tennisverband soll eine nachhaltige Talenteschmiede mit Focus auf Weiterentwicklung der Coaches entstehen.

Ronnie Leitgeb steht hinter Challenger-Turnier:

Tenniszentrum Mauthausen perfekt für Turnier dieser Größe

Zum ATP-Turnier sagt Ronnie Leitgeb, der mit seiner Agentur Champ Events die Fäden zieht: *„Die Anlage ist perfekt für ein Challenger-Turnier dieser Größe. Es ist beeindruckend, welch tolles Projekt hier realisiert wird, es sind optimale Bedingungen und Möglichkeiten für das Danube Upper Austria Open gegeben.“*

Laut Reglement sind drei Top-50-Spieler bei einem derartigen Bewerb spielberechtigt, für den Sieg gibt es 100 Weltranglistenpunkte. Diese Woche ist Leitgeb in Tulln aktiv: Dort überträgt der ORF vier Spieltage live. Dazu werden Spiele von Turnierteilnehmern in deren Heimatländern live übertragen.

Nachhaltige Entwicklung für Union Mauthausen:

HENN ÖTV Bundesliga-Finale in Tulln steht vor der Tür

Das neue „Danubis-Tenniszentrum Mauthausen“ und das künftige ATP-Challenger „Danube Upper Austria Open“ sind eine Auszeichnung für den konsequenten, nachhaltigen Erfolgsweg, den der Tennisverein Union Mauthausen seit Jahren beschreitet. Zuvor steht dieser Tage aber noch das Final Four der HENN ÖTV Bundesliga ins Haus. Als regierender Meister fährt Union Stein&Co Mauthausen am Wochenende nach Tulln, wo neben dem Challenger-Turnier auch der Showdown in der Bundesliga ausgetragen wird. Im Halbfinale bekommen es die Mühlviertler am Samstag mit dem Wiener Athletiksport Club (hier spielt etwa Jurij Rodionov) zu tun. *„Ein sehr starker Gegner“*, weiß Mauthausens sportlicher Leiter Andreas Pilsl. Die

zweite Halbfinal-Paarung lautet Irdning (Dennis Novak, Jürgen und Gerald Melzer, Lucas Miedler) gegen Radstadt (mit Lukas Neumayer und dem Welser Björn Nareyka).